

**Wettbewerb „Familienfreundliches Ettlingen“**

**- Entscheidung über die Preisträger und die künftige Durchführung des Wettbewerbs**

---

**Beschluss: (einstimmig)**

1. a) Zu Preisträgern des Wettbewerbs „Familienfreundliches Ettlingen“ werden ernannt:

- 1. Platz: Offenes Café des eff-eff
- 2. Platz: Generationenübergreifendes Sportangebot des TSV Ettlingen
- 3. Platz: Elterninfo der Pestalozzischule

- b) Die Firma ISTECH GmbH sowie die Stadtwerke Ettlingen GmbH erhalten für ihr besonderes Engagement für Familien eine Urkunde.

2. Der Wettbewerb ist künftig jährlich auszuloben. Entsprechende Mittel sind in den jeweiligen Haushalten einzustellen.

- - -

Die Verwaltung teilte hierzu mit:

**Ausgangslage**

Vor dem Hintergrund der weiteren Stärkung der Kinder- und Familienfreundlichkeit in der Stadt Ettlingen hat der Gemeinderat auf Antrag der CDU-Fraktion in seiner Sitzung am 12.07.06, R. Pr. Nr. 86, das Durchführungskonzept zum Wettbewerb für ein familienfreundliches Ettlingen beschlossen und Geldpreise zur Verfügung gestellt. Ziel des Wettbewerbs sollte sein, das Bewusstsein für die Bedürfnisse heutiger Familien weiter zu entwickeln und innovative Projekte und Maßnahmen zur Förderung der Familienfreundlichkeit auszuzeichnen.

Im Rahmen des 1. Ettlinger Sozialforums am 25.11.06 wurde der Wettbewerb ausgelobt und BürgerInnen, Vereine, Verbände, Einrichtungen, Initiativen, Gastronomie/Hotellerie, Einzelhandel/Gewerbe, Firmen/Arbeitsstätten sowie Wohlfahrtsverbände zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungsfrist war zunächst der 15.02.07. Nachdem bis Anfang Februar 2007 lediglich drei Bewerbungen vorlagen, wurde die Frist um einen Monat verlängert.

Mittlerweile liegen sieben Bewerbungen vor, von denen drei mit einem Geldpreis und zwei mit einer Auszeichnung gewürdigt werden. Zwei weitere Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden, da sie die Bewertungskriterien (Ehrenamtlichkeit, Generationen übergreifend, Nachhaltigkeit, Kreativität/Ideenreichtum/Innovation, Wirkung auf Zielgruppen, Einsatz von Ressourcen) nicht erfüllen bzw. noch nicht in der Projektphase sind.

## **Projekte im Einzelnen**

### I. Preisträger

#### Offenes Café des eff-eff

Im ehrenamtlich organisierten offenen Café treffen sich Frauen aus acht Nationen und drei Generationen. Es ist eine feste Einrichtung zur Begleitung von Familien in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen. Die Einrichtung gilt als „Ideenschmiede“ des Vereins, d. h. die Angebote des eff-eff entwickeln sich aus dem intensiven Austausch und den Bedürfnissen der Anwesenden (Beispiele: Nachhilfe für Kinder, Sprachförderung für Kinder und Frauen, Vermittlung von Kontakten für neu Hinzugezogene u. v. m.)

Das Angebot ist niederschwellig, die Akzeptanz vor allem auch bei ausländischen Frauen ist sehr hoch. Parallel zum offenen Café wird eine durch den Verein finanzierte Kinderbetreuung sowie eine Vorlesestunde für ältere Kinder („Märchen der Welt“) angeboten.

#### Generationen übergreifendes Sportangebot des TSV Ettlingen

Der TSV bietet ein Sportangebot, das alle Generationen umfasst und Familien eine lebenslange sportliche Aktivität im selben Verein ermöglicht.

Er bietet zahlreiche auf Altersgruppen abgestimmte Angebote. Im Rahmen der Frauen- und Fitnessgymnastik wird auch eine Kinderbetreuung angeboten. Außerdem gibt es Sportangebote für Paare, ein Generationen übergreifendes Fußballangebot, Freizeiten und ein regelmäßig erscheinendes umfangreiches Vereinsmagazin. Der Verein setzt sich außerdem auch für die Integration von Kindern mit Behinderungen sowie die Integration ausländischer Mitbürger (Auszeichnung: ausländerfreundlicher Sportverein) ein.

Alle Beteiligten Übungsleiter, Sportlehrer, Trainer etc. arbeiten ehrenamtlich ( z. T. mit Aufwandsentschädigung).

#### Elterninfo der Pestalozzischule

Zwei Elternteile organisieren ehrenamtlich zusammen mit der Schulleitung der Pestalozzischule eine regelmäßig erscheinende Elterninfo. Die Berichte und Inhalte werden von den oben genannten Redakteuren zusammen mit den Schülern der Klassen 1 bis 9 und Lehrerkollegen der Schule zusammengestellt. Berichtet wird über aktuelle Schulthemen.

Die Rektorin schreibt im Editorial über Themen, die die Schulleitung bewegen. Weiter gibt es einen Titelbericht, in dem Pädagogik und die Umsetzung im Schulalltag im Vordergrund stehen, sowie Berichte aus den Klassen über Projekte, Veranstaltungen und Termine.

Die Elterninfo ist eine Informationsplattform an der Schule, die die Eltern mit einbezieht. Außerdem werden der Schulträger sowie engagierte Gruppierungen (Vereine, Hort) in den Austausch mit eingebunden. Durch die gemeinsame Berichterstattung ist ein WIR-Gefühl aller Beteiligten entstanden.

Eine Druckerei druckt die Elterninfo zum Selbstkostenpreis, die entstehenden Kosten werden aus dem Schuletat und vom Förderverein getragen.

#### Familienförderung der Firma ISTECH GmbH

Die Firma ISTECH GmbH übernimmt für die Kinder ihrer Beschäftigten die Kindergartenbeiträge und schließt eine Lebensversicherung zur Absicherung ihrer Familien ab. Außerdem erhalten die Beschäftigten bei Heirat oder Geburt der Kinder einen Zuschuss.

## Baby-Bonus der Stadtwerke Ettlingen

Die Stadtwerke gewähren ihren Stromkunden anlässlich der Geburt eines Kindes einen Einmal-Rabatt von 500 kWh, der an den Strom-Verbrauchspreis der Verbraucherguppe „premium“ angelehnt ist und einen Wert von 76,00 Euro netto hat.

Hierbei handelt es sich um eine in diesem Bereich neuartige Idee, die mittlerweile mehrfach von anderen Stadtwerken aufgegriffen wurde.

## II. Nicht berücksichtigte Bewerbungen

### Einrichtung eines rauchfreien Cafés

Eine Bürgerin (Mutter eines Kleinkindes) schlägt die Einrichtung eines rauchfreien familienfreundlichen und barrierefreien Cafés vor.

Dieser Vorschlag kann nicht gewürdigt werden, da es sich hierbei nicht um ein tatsächlich vorhandenes Projekt bzw. eine kurz vor der Realisierung stehende Initiative handelt.

### Förderverein Schule

Ebenfalls nicht gewürdigt werden kann der Vorschlag eines Bürgers, den Förderverein der Johann-Peter-Hebel-Schule auszuzeichnen.

Dieser Förderverein möchte sich zukünftig auch für die Schwerpunktsetzung der Schule, die eine LRS-Schwerpunktschule ist, einsetzen und sich verstärkt für die Leseförderung engagieren.

Da es sich hierbei um ein zukünftiges Projekt handelt, das diesen Förderverein noch nicht gegenüber anderen Fördervereinen hervorhebt, kann eine Auszeichnung in diesem Jahr nicht erfolgen.

Der Verein soll jedoch ein Schreiben erhalten, das ihn ermutigt, sein Projekt auszubauen und für den nächsten Wettbewerb neu vorzustellen.

## **Bewertung der Vorschläge**

Die eingegangenen Vorschläge wurden den Mitgliedern des Lokalen Bündnisses im Rahmen seines ersten Arbeitstreffens am 13.03.07 mit der Bitte um Abgabe eines Meinungsbildes vorgestellt. Dieses Meinungsbild entspricht dem Vorschlag der Verwaltung, das offene Café des eff-eff mit dem ersten Preis (1000,- Euro), das Sportangebot des TSV Ettlingen mit dem zweiten Preis (500,- Euro) sowie die Elterninfo mit dem dritten Preis (300,- Euro) auszuzeichnen.

Die erforderlichen Mittel stehen im Verwaltungshaushalt bei der Haushaltstelle 1.4510.588100 – Familienprojekte – zur Verfügung.

Mit einer Urkunde, die nicht mit einem Geldpreis verbunden ist, sollen die Firma ISTECH GmbH und die Stadtwerke GmbH ausgezeichnet werden.

Da in Folge der Fristverlängerung eine Auszeichnung im Rahmen des Bürgerempfanges nicht erfolgen konnte, soll die Preisverleihung nun am Aktionstag des Lokalen Bündnisses für Familien anlässlich des Internationalen Familientages am 15.05.07 im Rahmen einer Feierstunde stattfinden.

- - -

Eine Vorberatung der Angelegenheit fand in der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 27. März 2007 statt. Auf die Erläuterungen zu dieser Sitzung, die allen Mitgliedern des Gemeinderats zugingen, wird hingewiesen.

- - -

Stadtrat Dr. Ditzinger stimmt dem Beschlussvorschlag mit dem Hinweis zu, dass er die Würdigung in einer großen Veranstaltung positiv sehe. Ebenso begrüßt er die Prämierung der Firmen mittels einer Urkunde, da die Entwicklung von Ideen für ein familienfreundliches Ettlingen Nachahmer finden sollte und dies in der Öffentlichkeit kommuniziert werden müsse.

Stadträtin Dr. Eyselen stimmt für die FE-Fraktion zu und hofft im nächsten Jahr auf mehr Bewerber. Sie fügt hinzu, dass das offene Café des eff-eff ein sehr gutes Angebot habe.

Stadträtin Hofmeister gratuliert den Preisträgern und begrüßt, dass eine jährliche Durchführung stattfinden werde. Sie schlägt vor, im laufenden Jahr im Amtsblatt über diese Aktion erneut zu berichten und das Antragsformular zu vereinfachen.

Stadträtin Saebel bedauert die mangelnde Information über diesen Wettbewerb und hofft nun auf eine intensive Berichterstattung. Sie stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Stadträtin Lumpp übt Kritik an den Ausschreibungsunterlagen, da diese sehr umfangreich seien und schlägt eine Vereinfachung vor. Sie fügt hinzu, dass dann auch Personen vorgeschlagen werden könnten. Sie betont, dass die Vorzeigeprojekte in Ettlingen eine Auszeichnung erhalten würden und diese auch berechtigt seien.

Stadtrat Künzel begrüßt die jährliche Ausschreibung und stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Bürgermeisterin Petzold-Schick versichert, dass bei der Öffentlichkeitsarbeit noch nachgelegt werden würde und hofft auf viele Vertreter des Gemeinderats bei der Veranstaltung, in der die Preisträger prämiert werden. Sie weist darauf hin, dass bei diesem Wettbewerb Initiativen und keine Einzelpersonen angesprochen werden würden. Sie informiert, dass die Ideen beim Industriekreis und Gewerbeverein nochmals vorgestellt werden würden.

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig oben stehender Beschluss gefasst.

- - -